

Serie 8

Abgabedatum: Fr. 19.4, in via sam-up

Koordinatoren: Marco Petrella, HG J 45 marco.petrella@sam.math.ethz.ch

Webpage: <http://metaphor.ethz.ch/x/2019/fs/401-1662-10L>

1. *Stabile Integration*

Zur Problematik der stabilen Integration betrachten wir das lineare homogene Differentialgleichungssystem:

$$\begin{aligned}u'(x) &= 998u(x) + 1998v(x) \\v'(x) &= -999u(x) - 1999v(x)\end{aligned}$$

mit Anfangswerten $u(0) = 1$ und $v(0) = 0$.

- a) Bestimmen Sie die analytische Lösung der obigen Anfangswertaufgabe.
- b) Das obige System soll nun mittels expliziter und impliziter Euler Methode im Intervall $[0, 2]$ gelöst werden. Worauf muss bei der jeweiligen Methode bei der Schrittweitenwahl h geachtet werden? Falls die Schrittweite Beschränkt ist, geben Sie die maximal zulässige an. Implementieren Sie explizite und implizite Euler Methode und überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen, indem Sie das obige System numerisch lösen.

2. Stabilitätsfunktion

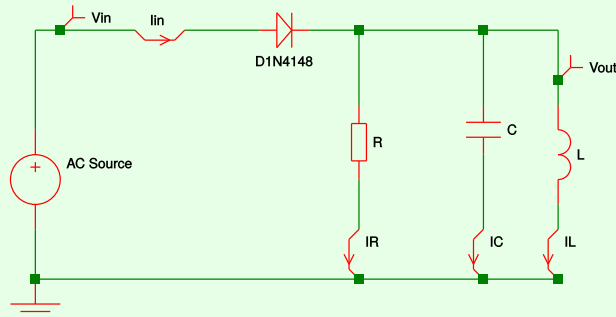
Bestimmen Sie Stabilitätsfunktion $S : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ der impliziten Mittelpunktsregel. Zeigen Sie, dass $|S(z)| \leq 1$ ist, genau dann wenn $\operatorname{Re}(z) \leq 0$ gilt.

Hinweis: Es gilt $|z|^2 = z\bar{z}$, wobei \bar{z} das Konjugiertkomplexe $\operatorname{Re}(z) - i\operatorname{Im}(z)$ ist.

3. Kernaufgabe: Schaltkreissimulation

Modellierung der Physik

Wir betrachten im Folgenden eine einfache elektronische Schaltung.



Der Plan zeigt eine Schaltung bestehend aus einer Standarddiode (D 1N4148), sowie Widerstand R , Kapazität (Kondensator) C und Induktivität (Spule) L . Eingezeichnet sind auch die Messpunkte V_{in} und V_{out} für Spannungen sowie I_{in} , I_R , I_C und I_L für Ströme. Die Schaltung ist an eine Wechselspannungsquelle (AC) mit $V_{in}(t)$ angeschlossen. Gesucht ist die Ausgangsspannung $V_{out}(t)$ relativ zur Erdung.

Mathematisches Modell

Aus der Problemstellung ergeben sich folgende Gleichungen:

$$V_{in} = V_D + V_{out} \quad (1)$$

$$I_D - I_R - I_C - I_L = 0 \quad (2)$$

$$V_{out} = V_C = V_R = V_L \quad (3)$$

$$V_R = RI_R \quad (4)$$

$$I_C = C\dot{V}_C \quad (5)$$

$$V_L = L\dot{I}_L \quad (6)$$

$$I_D = I_S \left(e^{\frac{V_D}{nV_T}} - 1 \right) \quad (7)$$

wobei der Verlauf der Eingangsspannung $V_{in} = V_0 \sin(2\pi ft)$ mit $V_0 = 5 \text{ V}$ und $f = 50 \text{ Hz}$, die Parameter $n = 1$, $I_S = 1 \text{ nA}$, $V_T = 25 \text{ mV}$ der Diode sowie der Widerstand $R = 100 \text{ k}\Omega$, die Induktivität $L = 50 \text{ mH}$ und die Kapazität $C = 10 \text{ nF}$ bekannt sind.

Aufgabenstellung

- a) Leiten Sie eine (nicht-lineare) Differentialgleichung zweiter Ordnung für den Strom $I_L(t)$ der durch die Induktivität (Spule) fliesst her.

Hinweis: Starten Sie mit Gleichung (2) und versuchen Sie, alle Ströme durch I_L auszudrücken.

- b) Lösen Sie diese Gleichung mit Hilfe der impliziten Mittelpunktsregel mit 12001 Zeitschritten und Endzeit $T = 30 \times 10^{-3}$ s. Als Anfangswerte sollen $I_L(0) = 0$ und $\dot{I}_L(0) = 0$ verwendet werden. Messen Sie die für die Integration benötigte Rechenzeit^a.

Hinweis: Verwenden Sie das Template `rk.py`

- c) Implementieren Sie ein allgemeines *implizites* Runge-Kutta Verfahren mit s Stufen. Der Code soll möglichst generell geschrieben sein und mit beliebigen Butcher Schemata als Input funktionieren.

Hinweis: Die k_i sollen in einen grossen Vektor $\underline{k} := [k_1 | \dots | k_s]^T$ verpackt werden. Dies vereinfacht das Lösen der nicht-linearen Gleichungen.

Hinweis: Verwenden Sie das Template `circuit.py`

- d) Benutzen Sie folgende Gauss-Kollokations-Methode der Ordnung 6 um die gegebene Gleichung zu lösen. Das Butcher Schema sei:

$$\begin{array}{c|ccc}
 \frac{1}{2} - \frac{\sqrt{15}}{10} & \frac{5}{36} & \frac{2}{9} - \frac{\sqrt{15}}{15} & \frac{5}{36} - \frac{\sqrt{15}}{30} \\
 \frac{1}{2} & \frac{5}{36} + \frac{\sqrt{15}}{24} & \frac{2}{9} & \frac{5}{36} - \frac{\sqrt{15}}{24} \\
 \frac{1}{2} + \frac{\sqrt{15}}{10} & \frac{5}{36} + \frac{\sqrt{15}}{30} & \frac{2}{9} + \frac{\sqrt{15}}{15} & \frac{5}{36} \\
 \hline
 & \frac{5}{18} & \frac{4}{9} & \frac{5}{18}
 \end{array}$$

und hat 3 Stufen. Verwenden Sie wiederum 12001 Zeitschritte und die Endzeit $T = 30 \times 10^{-3}$ s. Als Anfangswerte sollen $I_L(0) = 0$ und $\dot{I}_L(0) = 0$ verwendet werden. Messen Sie die für die Integration benötigte Rechenzeit.

- e) Berechnen und plotten Sie jeweils die Spannungen $V_{in}(t)$ und $V_{out}(t)$ gegen die Zeit. Plotten Sie auch den Bereich von 16 ms bis 21 ms separat.
- f) Berechnen und plotten Sie jeweils die Ströme $I_D = I_{in}$, I_R , I_C und I_L die durch die verschiedenen Bauteile fließen. Plotten Sie I_C und I_L im Bereich von 16 ms bis 21 ms separat.
- g) Ist die numerische Lösung der Differentialgleichung korrekt?
- h) Lösen Sie die Aufgabe mit dem `ode45` Verfahren und vergleichen Sie die Resultate. Die anfängliche Schrittweite soll $2e-5$ sein. Verwenden Sie eine relative und eine absolute Toleranz von je $1e-8$. Messen Sie die für die Integration benötigte Rechenzeit.
- i) Ist die Differentialgleichung steif? Begründen Sie ob die gewählten Lösungsverfahren geeignet sind? Welche Lösungsverfahren sollte man anderenfalls verwenden?

^aDas `time` Modul bietet entsprechende Funktionen.

<https://docs.python.org/2/library/time.html#time.clock>

4. *Pendelgleichung mit partizionierte Runge-Kutta*

Berechnen Sie eine numerische Approximation an der Lösung des mathematischen Pendels ohne Reibung und ohne äussere Kraft für lange Zeiten ($T = 400$) mittels eines symplektisches partitioniertes Runge-Kutta Verfahrens der Ordnung 6. Überprüfen Sie diese Konvergenzordnung mit einem Plot eines numerischen Experiments. Plotten Sie die Abweichung der Energie in linlog-Skala.